

## Jahresbericht 2017 zuhanden der GV vom 14.06.2018

### PR-Arbeit

Dieses Jahr, mein siebentes und letztes Präsidialjahr, war wohl das aktivste und somit auch das interessanteste und schönste Jahr. Es fing mit den Vorbereitungsarbeiten für den Tag der offenen Tür der Airport-Buochs AG an, wo wir die Themen unsers Komitees präsentieren konnten und endet nun mit der Tatsache, dass unsere Regierung von der Nidwaldner Bevölkerung mit 66% JA-Anteil das Einverständnis erhalten hat, sich mit 10 Mio. Franken an den Infrastrukturanlagen zu beteiligen.

Dank unseres Vizepräsidenten Sascha Kempf, welcher bei den Vorbereitungssitzungen das Flugplatzkomitee vertrat, rückten die Arbeiten für den Tag der offenen Tür auf dem Flugplatzgelände gut voran. Ruedi Waser entwickelte einen tollen Flyer für die Auflage auf dem Standtisch. Das Wetter am Durchführungstag spielte anfänglich überhaupt nicht mit. Nur ein paar wetterfeste Aviatiker streiften um die Stände, während die Körper der Standbetreuer nicht etwa wegen des kühlen Wetters, sondern eindeutig wegen des hohen Kaffeekonsums zitterten. Als dann aber am Nachmittag die Sonne zum Vorschein kam, freuten wir uns alle über eine grosse Anzahl von Aviatik-Begeisterten. Interessante Gespräche, Visitenkartenaustausch und ca. 50 neue Mitglieder konnten wir an diesem Tag verzeichnen.



*Herzlichen Dank an Ruedi Waser für die Herstellung dieses tollen Posters präsentiert am Tag der offenen Tür!*

Am 18. Oktober 2018 startete die Pro-Kampagne zu Gunsten der Regierungsvorlage, über welche das Volk am 26. November 2017 zu befinden hatte. An der von Impuls Nidwalden organisierten Medienveranstaltung nahmen mit dem Flugplatzkomitee auch der Kant. Gewerbeverband Nidwalden, das NOVUM Jungunternehmer Stans und Nidwalden Tourismus teil. Es war toll die geballte Kraft zu Gunsten unseres Flugplatzes zu spüren.

## MACHEN SIE MIT!



zum Flugplatz Nidwalden.  
Ich trete dem Unterstützungskomitee bei.

Als Präsident des Flugplatzkomitees hatte ich bis zum Abstimmungstermin etwa fünf Auftritte bei Regional- und Lokalradios. Am 10. November 2017 fand in Stansstad ein Podiumsgespräch statt, bei welchem die Befürworter durch RR Res Schmid und LR und Präsident Kantonaler Gewerbeverband Edi Engelberger jun. vertreten waren. Zu diesem Zeitpunkt war übrigens völlig offen, ob die Abstimmung über den Flugplatz überhaupt stattfinden wird. Es gab Einsprachen zur Abstimmungsbroschüre des Kantons. Es wurde bemängelt, dass die Gegner der Vorlage nicht ausreichend zu Wort gekommen sind. Das Verfassungsgericht hat die Klage schliesslich abgewiesen, gab aber in ihrer Begründung in einigen Punkten den Klägern recht, welche dadurch ermutigt wurden, die Abstimmung beim Bundesgericht anzufechten. Erst am 23. März dieses Jahres wurde bekannt, dass das Bundesgericht die Klage abgewiesen hat. So steht dem Projekt jetzt nichts mehr im Wege.

Dank der Internetplattform Impuls Nidwalden konnten vor der Abstimmung Flugplatz Interessierte erfasst werden und diese sind mit ihrem Einverständnis automatisch auch Mitglied des Flugplatzkomitees geworden. Dank dem Erfassen der E-Mail-Adressen können wir dieses Jahr das erste Mal einen grossen Teil der Einladungen per E-Mail versenden. Ein weiterer Teil der Mitglieder, welcher keine E-Mail Adresse hinterlassen hat, bekommt weiterhin Briefpost, es wird einfach etwas länger dauern, bis diese Einladung in die Briefkästen flattert. Somit zählt das Flugplatzkomitee mit den zusätzlich erfassten Daten um die 1000 Mitglieder, etwa 300 Mitglieder mehr als vor den Aktionen im Zusammenhang mit der Abstimmung vom 26. November 2017. Wir bedanken uns bei der Firma AKOMAG für die Unterstützung in Bezug auf die Gewinnung von Neumitgliedern, aber auch für den fachlichen wie finanziellen Support während des Abstimmungskampfes.

### **Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL)– Koordinationsgespräche**

Unser Vorstandsmitglied Ruedi Waser vertrat das Flugplatzkomitee bei den SIL-Koordinationsgesprächen im vergangenen Sommer. Darin werden folgende Themen festgehalten: Zweck der Anlage, Rahmenbedingungen zum Betrieb, Lärmbelastung, Hindernisbegrenzung, Flugplatzperimeter, Natur- und Landschaftsschutz, Gewässerschutz und Verkehrserschliessung. Es fanden zwei Sitzungen statt und wir haben uns bei den Stellungnahmen der Regierung und der Airport Buochs AG angeschlossen.

Für uns ist wichtig, dass die Airport Buochs AG möglichst eigenwirtschaftlich arbeiten kann. Das Flugplatzkomitee ist deshalb mit den im SIL-Protokoll enthaltenen Betriebszeiten Starts Montag-Freitag: 07.30 – 12.05, 13.15 – 18.00 Uhr - Samstag: 08.00 – 12.00, 13.15 – 18.00 Uhr, Sonntag: 10.00 – 12.00, 13.15 – 18.00 Uhr und Landungen: Montag-Sonntag: 07.30 – 20.00 Uhr einverstanden. Dass der Flugplatzhalter für Flüge ab 06 Uhr und bis 22 Uhr eine Sonderbewilligung erteilen kann ist sinnvoll, kann so doch auch auf wirtschaftliche Bedürfnisse eingegangen werden. Wir unterstützen auch die 250 Helikopterbewegungen zu touristischen Zwecken. Die auf dem Flugplatz angesiedelte Alpinlift Helikopter AG führt in der ganzen Region ohnehin wichtige Transportflüge durch.

Für den Vorstand des Flugplatzkomitees ist die Herdernstrasse über die Hauptpiste immer noch ein zu grosses Risiko, welches im Sinne der Safety gänzlich aus der Welt geschafft werden sollte. Hoffen wir, dass dieses Problem bald gelöst wird.

### **Vorstandsarbeit - Ausschau**

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr fünf Mal getroffen. Hauptthemen waren die Vorbereitungen auf den Tag der offenen Tür auf dem Flugplatz sowie die Abstimmung über die 10 Mio. Fr. der Regierung für die Infrastrukturanlagen auf dem Flugplatz. Weitere Themen waren die SIL-Koordinationsgespräche, welche über den Sommer stattgefunden haben. Auch hat der Vorstand Ausschau nach meinem Nachfolger gehalten und ist fündig geworden. Wir sind alle glücklich darüber, an der GV vom 14. Juni gleich zwei neue Mitglieder für den Vorstand vorschlagen zu können:

Als Präsidentin schlagen wir Karin Constanzo, Landrätin CVP von Hergiswil vor. Sie stellt sich in einem speziell beigelegten Flyer vor. Ein weiteres Mitglied in den Vorstand schlagen wir Peter Barmettler, Landmaschinenhändler Buochs, als Vertreter des Gewerbes vor. Vizepräsident Sascha Kempf, Aktuar Ruedi Waser, Kassier Ivan Christen, Vertreter Segelfluggruppe Matthias Schlauffer und der Vertreter aus Engelberg, Alex Höchli bleiben uns im Vorstand erhalten.

### **Dank...**

Ich danke dem Regierungsrat des Kantons Nidwalden, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsführung der Airport Buochs AG, sowie allen Vorstandsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit. Nochmals einen herzlichen Dank an die Firma AKOMAG mit Ronald Joho und Beat Christen für die professionelle Begleitung während des Abstimmungskampfes.

Nun wünsche ich dem Vorstand des Flugplatzkomitees in seiner neuen Zusammensetzung alles Gute und viel Erfolg!

Flugplatzkomitee Nidwalden

Der Präsident

Urs Müller